

Germany-Aachen: Architectural, construction, engineering and inspection services
OJ S 197/2022 12/10/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: ukafacilities GmbH

Postal address: Schneebergweg 51

Town: Aachen

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Postal code: 52074

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle Uniklinik RWTH Aachen

E-mail: vergabestelle@ukaachen.de

Telephone: +49 2418080007

Fax: +49 241803382504

Internet address(es):

Main address: <https://www.ukaachen.de/kliniken-institute/ukafacilities/ukafacilities/>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Tochtergesellschaft der Uniklinik RWTH Aachen

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Architekten und Ingenieurleistungen - Unit Dose

Reference number: 2022-0338-OK

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das Universitätsklinikum Aachen (UKA) plant den Ausbau der Digitalisierung im Bereich des digitalen Medikationsprozesses fortzusetzen. Im Rahmen dieser Maßnahme soll ein zusätzlicher Bereich für die Arzneimittelversorgung "Unit-dose" im Versorgungsgebäude entstehen.

Zu dem genannten Bauvorhaben wurde zunächst eine Machbarkeitsstudie durchgeführt. Darin wurden die Varianten der Erschließung dargestellt und bewertet sowie der finanzielle und

terminliche Rahmen der Maßnahme untersucht. Darüber hinaus erfolgte eine technische und bauliche Abschätzung des Umfangs. Die Inbetriebnahme ist bis Ende 2024 geplant. Aufgrund des vorgesehenen Leistungsumfangs und der Art der wesentlichen Leistungen als "Raum-in-Raum Lösung" (alternativ: konventionelle Bauweise) wird aus wirtschaftlichen und funktionalen Gründen von der Durchführung eines Planungswettbewerbs gern. §78 VgV abgesehen.

Als Verfahrensart zur Beauftragung eines leistungsfähigen Planungsbüros wird ein offenes Verfahren gern. §15 VgV für die vier Lose gewählt.

Dabei ist es möglich, dass sich ein Bieter sowohl auf ein Los als auch auf mehrere Lose bewirbt. Es besteht keine Angebots- bzw. Zuschlagsbegrenzung nach §30 Abs. 1 VgV.

Gegenstand dieses VgV-Vergabeverfahrens sind die nachfolgend aufgeführten Leistungsbilder (inkl. besonderer Leistungen) - aufgeteilt in vier Lose:

- Los 1 "Objektplanung Gebäude" gern. §34 in Verbindung mit Anlage 10 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 8, zzgl. Besonderer Leistungen

- Los 2 "Fachplanung Tragwerksplanung" gern. §51 HOAI in Verbindung mit Anlage 14 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 6

- Los 3 "Fachplanung Technische Ausrüstung" gern. §55 in Verbindung mit Anlage 15 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 8 für die ALG 1 bis 5 und 8, zzgl. Besonderer Leistungen

- Los 4 "Fachplanung Technische Ausrüstung - Laborplanung" gern. §55 in Verbindung mit Anlage 15 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 8 für die ALG 7, zzgl. Besonderer Leistungen

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 032 338,21 EUR

II.2. Description

II.2.1. Title

Objektplanung Gebäude gem. §34 in Verbindung mit Anlage 10 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 8, zzgl. Besonderer Leistungen

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000 Architectural and related services, 71221000 Architectural services for buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Aachen AöR / ukafacilities GmbH
52074 Aachen

II.2.4. Description of the procurement

Die Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine der zentralen Aufgabenstellungen für die Krankenhausapotheker. Der Medikationsprozess ist ein fehleranfälliger Hochrisikoprozess, daher wird die Einzeldosis- oder "Unit-Dose" Arzneimittelversorgung für Klinikpatienten als der sicherste Versorgungsweg angesehen. Die Versorgung mit einzeln abgepackten Arzneimitteln ist Teil eines Gesamtkonzeptes aus elektronischer Verschreibung mit Dosier- und Interaktionsprüfung, automatisierter, patientenbezogener Kommissionierung von Einzeldosen

und IT-/ Barcodegestützter Verabreichungsdokumentation. Ziel hierbei ist primär die Prozess- und Qualitätsverbesserung in der patientenindividuellen Arzneimittelversorgung und, in Unterstützung der Therapietreue, insbesondere die Vermeidung von Medikationsfehlern und Entlastung des Personals auf den Stationen.

Das Raumprogramm der Unit-Dose ist wie folgt vorgegeben und besteht aus:

- einem Lagerbereich von ca. 50 m²,
- einem Schleusenbereich (Material und Personal) von ca. 30 m² und
- einem Reinraumbereich von ca. 100 m² (niedrigste Reinraumstufe "D" für GMP-Labore). der Anbindung an den Bestand und der Apotheke.

Der vorgenannte Reinraum ist der Kernbereich der "Unit-dose". Hier werden die Arzneimittel entpackt, patientenindividuell sortiert, verpackt und etikettiert und final kontrolliert, bevor diese über die automatische Warentransportanlage auf die Stationen versendet werden. Der Bereich stellt insbesondere Anforderungen an Temperatur, relative Luftfeuchte, Partikelkonzentration sowie mikrobiologische Reinheit. Diese Voraussetzungen sind im Bestand des Versorgungsgebäudes derzeit nicht gegeben.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt in den nachfolgenden Stufen:

1. Stufe: LPH 1 bis 4
2. Stufe: LPH 5 bis 7
3. Stufe: LPH 8

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Fachplanung Tragwerksplanung gem. §51 HOAI in Verbindung mit Anlage 14 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 6

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000 Architectural and related services, 71221000 Architectural services for buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Aachen AöR / ukafacilities GmbH
52074 Aachen

II.2.4. Description of the procurement

Die Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine der zentralen Aufgabenstellungen für die Krankenhausapotheke. Der Medikationsprozess ist ein fehleranfälliger Hochrisikoprozess, daher wird die Einzeldosis- oder "Unit-Dose" Arzneimittelversorgung für Klinikpatienten als der sicherste Versorgungsweg angesehen. Die Versorgung mit einzeln abgepackten Arzneimitteln ist Teil eines Gesamtkonzeptes aus elektronischer Verschreibung mit Dosier- und Interaktionsprüfung, automatisierter, patientenbezogener Kommissionierung von Einzeldosen und IT-/ Barcodegestützter Verabreichungsdokumentation. Ziel hierbei ist primär die Prozess- und Qualitätsverbesserung in der patientenindividuellen Arzneimittelversorgung und, in Unterstützung der Therapietreue, insbesondere die Vermeidung von Medikationsfehlern und Entlastung des Personals auf den Stationen.

Das Raumprogramm der Unit-Dose ist wie folgt vorgegeben und besteht aus:

- einem Lagerbereich von ca. 50 m²,
- einem Schleusenbereich (Material und Personal) von ca. 30 m² und
- einem Reinraumbereich von ca. 100 m² (niedrigste Reinraumstufe "D" für GMP-Labore). der Anbindung an den Bestand und der Apotheke.

Der vorgenannte Reinraum ist der Kernbereich der "Unit-dose". Hier werden die Arzneimittel entpackt, patientenindividuell sortiert, verpackt und etikettiert und final kontrolliert, bevor diese über die automatische Warentransportanlage auf die Stationen versendet werden. Der Bereich stellt insbesondere Anforderungen an Temperatur, relative Luftfeuchte, Partikelkonzentration sowie mikrobiologische Reinheit. Diese Voraussetzungen sind im Bestand des Versorgungsgebäudes derzeit nicht gegeben.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt in den nachfolgenden Stufen:

1. Stufe: LPH 1 bis 4
2. Stufe: LPH 5 bis 7
3. Stufe: LPH 8

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Fachplanung Technische Ausrüstung (ohne Laborplanung) gem. §55 in Verbindung mit Anlage 15 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 8 für die ALG 1 bis 5 und 8, zzgl. Besonderer Leistungen
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000

Architectural and related services, 71221000 Architectural services for buildings, 71240000 Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000 Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Aachen AöR / ukafacilities GmbH
52074 Aachen

II.2.4. Description of the procurement

Die Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine der zentralen Aufgabenstellungen für die Krankenhausapotheke. Der Medikationsprozess ist ein fehleranfälliger Hochrisikoprozess, daher wird die Einzeldosis- oder "Unit-Dose" Arzneimittelversorgung für Klinikpatienten als der sicherste Versorgungsweg angesehen. Die Versorgung mit einzeln abgepackten Arzneimitteln ist Teil eines Gesamtkonzeptes aus elektronischer Verschreibung mit Dosier- und Interaktionsprüfung, automatisierter, patientenbezogener Kommissionierung von Einzeldosen und IT-/ Barcodegestützter Verabreichungsdokumentation. Ziel hierbei ist primär die Prozess- und Qualitätsverbesserung in der patientenindividuellen Arzneimittelversorgung und, in Unterstützung der Therapietreue, insbesondere die Vermeidung von Medikationsfehlern und Entlastung des Personals auf den Stationen.

Das Raumprogramm der Unit-Dose ist wie folgt vorgegeben und besteht aus:

- einem Lagerbereich von ca. 50 m²,
- einem Schleusenbereich (Material und Personal) von ca. 30 m² und
- einem Reinraumbereich von ca. 100 m² (niedrigste Reinraumstufe "D" für GMP-Labore). der Anbindung an den Bestand und der Apotheke.

Der vorgenannte Reinraum ist der Kernbereich der "Unit-dose". Hier werden die Arzneimittel entpackt, patientenindividuell sortiert, verpackt und etikettiert und final kontrolliert, bevor diese über die automatische Warentransportanlage auf die Stationen versendet werden. Der Bereich stellt insbesondere Anforderungen an Temperatur, relative Luftfeuchte, Partikelkonzentration sowie mikrobiologische Reinheit. Diese Voraussetzungen sind im Bestand des Versorgungsgebäudes derzeit nicht gegeben.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt in den nachfolgenden Stufen:

1. Stufe: LPH 1 bis 4
2. Stufe: LPH 5 bis 7
3. Stufe: LPH 8

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

II.2.2. Additional CPV code(s)

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services, 71200000
Architectural and related services, 71221000 Architectural services for buildings, 71240000
Architectural, engineering and planning services, 71300000 Engineering services, 71320000
Engineering design services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Main site or place of performance: Universitätsklinikum Aachen AöR / ukafacilities GmbH
52074 Aachen

II.2.4. Description of the procurement

Die Arzneimitteltherapiesicherheit ist eine der zentralen Aufgabenstellungen für die
Krankenhausapotheke. Der Medikationsprozess ist ein fehleranfälliger Hochrisikoprozess,
daher wird die Einzeldosis- oder "Unit-Dose" Arzneimittelversorgung für Klinikpatienten als der
sicherste Versorgungsweg angesehen. Die Versorgung mit einzeln abgepackten Arzneimitteln
ist Teil eines Gesamtkonzeptes aus elektronischer Verschreibung mit Dosier- und
Interaktionsprüfung, automatisierter, patientenbezogener Kommissionierung von Einzel-
dosen und IT-/ Barcodegestützter Verabreichungsdokumentation. Ziel hierbei ist primär die Prozess-
und Qualitätsverbesserung in der patientenindividuellen Arzneimittelversorgung und, in
Unterstützung der Therapietreue, insbesondere die Vermeidung von Medikationsfehlern und
Entlastung des Personals auf den Stationen.

Das Raumprogramm der Unit-Dose ist wie folgt vorgegeben und besteht aus:

- einem Lagerbereich von ca. 50 m²,
- einem Schleusenbereich (Material und Personal) von ca. 30 m² und
- einem Reinraumbereich von ca. 100 m² (niedrigste Reinraumstufe "D" für GMP-Labore). der
Anbindung an den Bestand und der Apotheke.

Der vorgenannte Reinraum ist der Kernbereich der "Unit-dose". Hier werden die Arzneimittel
entpackt, patientenindividuell sortiert, verpackt und etikettiert und final kontrolliert, bevor diese
über die automatische Warentransportanlage auf die Stationen versendet werden. Der Bereich
stellt insbesondere Anforderungen an Temperatur, relative Luftfeuchte, Partikelkonzentration
sowie mikrobiologische Reinheit. Diese Voraussetzungen sind im Bestand des
Versorgungsgebäudes derzeit nicht gegeben.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Kriterium / Weighting: 50

Price - Weighting: 50.00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die Beauftragung erfolgt in den nachfolgenden Stufen:

1. Stufe: LPH 1 bis 4
2. Stufe: LPH 5 bis 7
3. Stufe: LPH 8

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 140-399588](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: LOS 1

Lot No: 1

Title:

Auftragsvergabe SGP3 - Dr. Scholz Gesamtplan GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: SGP3 - Dr. Scholz Gesamtplan GmbH

Postal address: Kipsdorfer Str. 110

Town: Dresden
NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt
Postal code: 01277
Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 356 369,46 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Lot No: 2

Title:

Keine Auftragsvergabe Fachplanung Tragwerksplanung gem. §51 HOAI in Verbindung mit Anlage 14 HOAI 2021 in den LPH 1 bis 6 (Aufhebung)

A contract/lot is awarded: no

V.1. Information on non-award

The contract/lot is not awarded

No tenders or requests to participate were received or all were rejected

Section V: Award of contract

Contract No: LOS 3

Lot No: 3

Title:

Auftragsvergabe GMP&Pharma Service GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: GMP&Pharma Service GmbH

Postal address: Kleiner Johannes 21

Town: Pegnitz

NUTS code: DE246 Bayreuth, Landkreis

Postal code: 91257

Country: Germany
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 608 048,33 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section V: Award of contract

Contract No: LOS 4

Lot No: 4

Title:

Auftragsvergabe BFT Planung GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

07/10/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

Number of tenders received from SMEs: 4

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: BFT Planung GmbH

Postal address: Im Süsterfeld 1

Town: Aachen

NUTS code: DEA2D Städteregion Aachen

Postal code: 52072

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 67 920,42 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYJYWU29JC7H

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstr. 2 - 10
Town: Köln
Postal code: 50667
Country: Germany
E-mail: vergabekammer@bezregkoeln.nrw.de
Telephone: +49 2211473116
Fax: +49 2211472889
Internet address: <http://www.bezreg-koeln.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 GWB Absatz 2 bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Universitätsklinikum Aachen AöR

Postal address: Pauwelsstr. 30

Town: Aachen

Postal code: 52074

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@ukaachen.de

Telephone: +49 2418080007

Fax: +49 2418082504

Internet address: <https://www.ukaachen.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/10/2022

